



STADT **LIPPSTADT**

## Vorlage Nr.

2/2001

Bauverwaltungsamt

<input checked="" type="checkbox"/>	<b>in öffentlicher Sitzung</b>
<input type="checkbox"/>	<b>in nichtöffentlicher Sitzung</b>

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungstermin</b>
Bau- und Verkehrsausschuss	17.01.2001

<b>TOP</b>
<b>Haushaltsplan 2001</b>

### Beschlussvorschlag

1. Der von der Verwaltung vorgelegte Entwurf des Haushaltsplanes für das Jahr 2001 wird zur Kenntnis genommen und zur weiteren Beratung an die Fraktionen verwiesen.
2. Die von der Verwaltung vorgelegten Veränderungsblätter werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

### Anlagen

### Beratungsergebnis

<input type="checkbox"/> Einstimmig	<input type="checkbox"/> Mit Stimmen-Mehrheit	Ja	Nein	Enthaltung	<input type="checkbox"/> Laut Beschluß-Vorschlag	<input type="checkbox"/> Abweichender Beschluß
-------------------------------------	---	----	------	------------	--	--

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

<b>Finanzielle Auswirkungen ?</b>			
<b>Gesamtausgaben der Maßnahme</b>		<b>Eigenanteil</b>	
<b>Haushaltsstelle</b>			
<b>Veranschlagung</b>			
im Verwaltungshaushalt		mit	DM
im Vermögenshaushalt		mit	DM
<b>Verpflichtungsermächtigung im Haushalt</b>		i.H.v.	DM
<b>Über-/außerplanmäßige Ausgaben</b>		DM	Sichtvermerk Kämmerei
<b>Deckung durch Mehreinnahmen bei</b>			
Hhst.		DM	
Hhst.		DM	
<b>Einsparungen bei</b>			
Hhst.		DM	
Hhst.		DM	
Hhst.		DM	
<b>Umweltverträglichkeitsprüfung durchgeführt:</b>	entfällt		

### **Sachdarstellung**

Der von der Verwaltung erstellte Entwurf für das Haushaltsjahr 2001 wurde dem Rat am 18.12.2000 vorgelegt.

Die Beschlussfassung über den Haushaltsplan ist für den 19.02.2001 vorgesehen.

Die im Haushaltsplanentwurf enthaltenen Haushaltsansätze sind – soweit sie für den Bau- und Verkehrsausschuss relevant sind – in den beigefügten Listen enthalten und werden dem Ausschuss zur Kenntnis gegeben (Seite 1 bis 21, Verwaltungshaushalt Seite 22 – 46 Vermögenshaushalt, Seite 47 – 50 Auszug aus dem Sammelnachweis 2).

### **Veränderungsblätter der Verwaltung**

Im Jahr 2000 konnte mit den nachfolgenden Tiefbaumaßnahmen nicht mehr begonnen werden:

- Straße 'Am Wasserturm' – Ausbau
- Kopernikusweg – Gehwegausbau
- Badstraße – Ausbau
- Verdistraße – Ausbau
- Verdistraße - Regenwasserkanal

Die im Haushalt 2000 enthaltenen Haushaltsmittel können aus haushaltsrechtlichen Gründen nur in der Höhe auf das neue Haushaltsjahr übertragen werden, in der sie nicht durch Erschließungs- bzw. Straßenbaubeiträge gedeckt werden sollten. In dieser Höhe sind die Haushaltsmittel erneut zu veranschlagen. Die Deckung erfolgt jeweils durch Erschließungs- bzw. Straßenbaubeiträge in gleicher Höhe.

### **Ausbau der Thingstraße in Dedinghausen**

Am 23.08.2000 hat der Bau- und Verkehrsausschuss einstimmig beschlossen, dass die veranschlagten Ausgaben und Einnahmen für den Ausbau der Thingstraße in Dedinghausen im Abschnitt von der Kreuzung Am Bauernstück/Am Kusel bis zum Haus Thingstraße Nr. 2 im Haushaltsplanentwurf für das Jahr 2001 veranschlagt werden. Die entsprechenden Ausgaben und Einnahmen sind unter den Haushaltsstellen 1.631.3612.0 'Landeszuschuss', 1.631.9501.1 'Ausbaukosten' und 1.630.3510.3 'KAG-Beiträge' im Haushaltsplanentwurf enthalten.

### **Weitere Ausschussbeschlüsse mit Auswirkungen auf den Haushaltsplanentwurf**

#### **1. Linienverkehr im Bereich Hellinghäuser Weg/Tonhüttenweg**

Der Bau- und Verkehrsausschuss hat am 13.12.2000 folgenden Beschluss gefasst:

"Der Taxi-Bus-Verkehr für den Bereich Hellinghäuser Weg/Tonhüttenweg ist probeweise ein Jahr durchzuführen. Bezüglich der Finanzierung wird auf die anstehenden Haushaltsplanberatungen verwiesen."

Neben den einmaligen Kosten für die Erstellung eines Fahrplan-Folders in Höhe von 5.000 DM werden jährliche Kosten von 9.000 DM anfallen. Für das Jahr 2001 wird somit ein Aufwand von 14.000 DM entstehen, der im Haushaltsplanentwurf bisher nicht enthalten ist.

#### **2. Linienverkehr zu den Einrichtungen im Wohnpark Süd**

- Der Kulturausschuss hatte am 21.11.2000 beschlossen:  
"Der Rat wird gebeten, im Rahmen der Etatberatungen für den Haushaltsplan 2001 Mehrkosten in Höhe von 22.500 DM für eine Ausweitung des Fahrplanangebotes zum Wohnpark Süd auf einen Halbstundentakt an Schultagen von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr zuzüglich einmalige Werbekosten von 5.000 DM bereitzustellen. ... "

Daraufhin hat der Bau- und Verkehrsausschuss am 13.12.2000 einstimmig beschlossen:

"Der Linienverkehr zur den Einrichtungen im Wohnpark Süd ist lt. Beschluss des Kulturausschusses vom 21.11.2000 auszuweiten."

Für das Haushaltsjahr 2001 werden somit Haushaltsmittel in Höhe von 27.500 DM benötigt, die im Haushaltsplanentwurf nicht enthalten sind.

In der Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses am 13.12.2000 wurde eine Erweiterung des Fahrplanangebotes um eine weitere halbe Stunde (Hinfahrt 18.30 Uhr, Rückfahrt 19.00 Uhr) angeregt. Die hierdurch entstehenden Kosten werden zurzeit von der RLG ermittelt und in der Sitzung mitgeteilt.

- Der Kulturausschuss hat am 21.11.2000 weiterhin einstimmig beschlossen: "... Außerdem soll eine Bezuschussung des Anrufsammeltaxis für Musikschüler und Hörer der Volkshochschule in Höhe des Differenzbetrages zum normalen Busfahrpreis erfolgen. Die entstehenden Mehrkosten sind zu ermitteln und sollen ebenfalls im Haushaltsplan 2001 bereitgestellt werden." Diesem Beschluss hat sich der Bau- und Verkehrsausschuss am 13.12.2000 einstimmig angeschlossen. Die entstehenden Mehrkosten für Musikschüler werden auf ca. 5.000 DM geschätzt. Die Inanspruchnahme des Anrufsammeltaxis durch Volkshochschüler soll im Zuge der Anmeldungen Anfang Januar ermittelt werden. Die entstehenden Mehrkosten werden in der Sitzung bekanntgegeben.

Sowohl die Mehrkosten durch die Nutzung des Anrufsammeltaxis durch Musikschüler als auch durch Hörer der Volkshochschule sind im Haushaltsplanentwurf nicht enthalten.

### **3. Abbruch der Bausubstanz des ehemaligen Baubetriebshofes am Südertor**

Der Planungs- und Umweltausschuss hat am 30.11.2000 den folgenden Beschluss gefasst:

"Die gesamte Bausubstanz auf dem Gelände des ehemaligen Baubetriebshofes am Südertor soll abgebrochen werden. Die erforderlichen Haushaltsmittel sind im Haushaltsplan 2001 bereitzustellen."

Die entstehenden Kosten werden zurzeit ermittelt und in der Sitzung bekanntgegeben.

### **4. Fuß- und Radweg vom Südertor bis zum Parkplatz südlich des Bahnhofes**

Der Planungs- und Umweltausschuss hat am 30.11.2000 den folgenden Beschluss gefasst:

"Entlang der Umflut von der Brücke Südertor bis zum Parkplatz ist ein kombinierter Fuß- und Radweg anzulegen. Die erforderlichen Haushaltsmittel sind im Haushaltsplan 2001 bereitzustellen."

Die entstehenden Kosten werden zurzeit ermittelt und in der Sitzung bekanntgegeben.